

# **RS OGH 1976/11/23 13Os147/76, 9Os136/78, 11Os4/82, 12Os66/82, 10Os17/83, 12Os55/88, 13Os56/91, 13Os7**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.11.1976

## Norm

StPO §260 Abs1 Z1

## Rechtssatz

Die Annahme einer Qualifikation setzt einen diesbezüglichen Ausspruch im Urteilstenor voraus; dieser kann durch die Entscheidungsgründe nicht ersetzt werden.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 147/76

Entscheidungstext OGH 23.11.1976 13 Os 147/76

- 9 Os 136/78

Entscheidungstext OGH 14.11.1978 9 Os 136/78

Vgl

- 11 Os 4/82

Entscheidungstext OGH 17.02.1982 11 Os 4/82

Beisatz: Keine Beschwer des Angeklagten durch einen bloß in die Urteilsgründe aufgenommenen Ausspruch. (T1)

- 12 Os 66/82

Entscheidungstext OGH 09.09.1982 12 Os 66/82

- 10 Os 17/83

Entscheidungstext OGH 22.03.1983 10 Os 17/83

Vgl; Beisatz: Sind (entgegen § 260 Abs 1 Z 1 StPO) die einen bestimmten Strafsatz bedingenden Tatumstände nicht im Spruch, wohl aber in den Gründen des Urteils enthalten, liegt nur der Nichtigkeitsgrund nach § 281 Abs 1 Z 3 StPO vor. (T2) Veröff: St 54/28 = JBI 1983,608

- 12 Os 55/88

Entscheidungstext OGH 26.05.1988 12 Os 55/88

Vgl auch; Beis wie T1

- 13 Os 56/91

Entscheidungstext OGH 10.07.1991 13 Os 56/91

Vgl; Beisatz: Feststellungsmangel (Z 10), wenn die gewerbsmäßige Tatbegehung weder im Urteilsspruch angeführt wird noch in den Entscheidungsgründen hiezu Feststellungen getroffen werden. (T3)

- 13 Os 70/96

Entscheidungstext OGH 05.06.1996 13 Os 70/96

- 15 Os 73/09p

Entscheidungstext OGH 24.06.2009 15 Os 73/09p

Beis wie T2

- 14 Os 120/09t

Entscheidungstext OGH 17.11.2009 14 Os 120/09t

Beis wie T2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0098918

## Zuletzt aktualisiert am

30.12.2009

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>